



### **Liebe Gölzowerinnen und Gölzow,**

100 Jahre nach dem 1. Weltkrieg und 75 Jahre nach Beginn des 2. Weltkrieges und angesichts der Krisen in der Ukraine und im Gazastreifen sollte uns wieder bewusst werden, wie wichtig das Eintreten für einen **Frieden** ist, der **Freiheit** und **Unabhängigkeit** sichert – und dass dafür Solidarität gefordert ist. Die Gedenkfeier der Gemeinde Gölzow zum **Volkstrauertag am 16.11.2014** beginnt um 9.00 Uhr in der St.Petrikirche und um 9.30 Uhr am Ehrenmal. Uns wäre es sehr wichtig, wenn viele Gölzowerinnen und Gölzower an der Feier teilnehmen würden.

### **Senioren- und Jugendbeirat lässt noch auf sich warten**

Obwohl die Informationsveranstaltung im September sehr gut besucht war, gab es leider keine Kandidaten für den Seniorenbeirat und nur eine Kandidatin für den Jugendbeirat. Aus diesem Grund können jetzt keine Beiräte gewählt werden. Die Gemeindevertretung wird die Wahl für die Beiräte dann wieder aufzugreifen, wenn eine erkennbare Bereitschaft für die Aufstellung eines Kandidatenpools vorhanden ist, die auch die Gewähr für eine Beiratsbildung bietet. An dem Thema werden wir also dranbleiben und sobald sich etwas Neues ergibt, werden wir berichten.

### **Fahrradweg Gölzow - Wiershop**

Die Arbeiten zur Herstellung des Radweges zwischen den Gemeinden Gölzow und Wiershop kommen gut voran. Voraussichtlich kann die Asphalt- und Verschleißschicht noch vor Kälteeinbruch aufgebracht werden. Mit der innerörtlichen Fortführung werden sich sowohl der Finanz- als auch der Planungsausschuss in den nächsten Wochen befassen.



### **Soll das Oldtimer- und Treckertreffen eine Gemeindeveranstaltung werden?**

Die Treckerfreunde Gölzow sind an den Bürgermeister mit der Bitte herangetreten, das Treckertreffen 2015 als Gemeindeveranstaltung zu veranstalten. Wir haben uns in der Fraktion intensiv mit dieser Frage auseinandergesetzt.



Es ist anerkennenswert, was die Treckerfreunde in diesem und in den letzten Jahren auf die Beine gestellt haben. Wir freuen uns darüber, dass es gelungen ist, das Gutsgelände für die Veranstaltung zu gewinnen. In diesem Jahr hat das Gölzower Oldtimer- und Treckertreffen mit rund 3.800 Besuchern schon größere Dimensionen angenommen. Die SPD Fraktion unterstützt eine solche Veranstaltung genauso ideell wie alle übrigen Veranstaltungen, die in Gölzow von Vereinen und Verbänden durchgeführt werden.

Dennoch hält die SPD Fraktion ein künftig in der Verantwortung der Gemeinde Gölzow veranstaltetes Treckertreffen für falsch. Dafür gibt es gewichtige Argumente:

- Gemeindeveranstaltungen sind unserer Ansicht nichtkommerzielle Events z.B. das Kinderfest, ein Dorffest und auch Gemeindejubiläen wie z.B. die 775 Jahr Feier. Veranstaltungen, die von Vereinen und Verbänden durchgeführt werden, müssen auch in deren Verantwortung bleiben.
- Alle Vereine und Verbände müssen darauf vertrauen, gleich behandelt zu werden.
- Die Gemeindevertretung und der Bürgermeister müssen sich darum kümmern, dass die Infrastruktur in Ordnung ist, dass die sozialen Belange wie z.B. Kindergartenplätze geregelt sind und vieles mehr. Aber die Gemeinde kann nicht die Verantwortung für Veranstaltungen von Interessengemeinschaften und Vereinen übernehmen.

### **Zukunft der Waldhütte besiegelt**

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, dass die Waldhütte aufgrund gesundheitsgefährdender Feuchtschäden nicht weiter genutzt werden kann. Das Gebäude soll jetzt möglichst kostenneutral abgerissen werden. Die Waldhütte wurde in den 90er Jahren als Unterkunft und Jugendtreffpunkt für über 100 Jugendliche genutzt. Seit Anfang 2002 hat die TSV-Fußballabteilung das Gebäude für ihre Jugendarbeit genutzt. Die Hütte stand seit mehreren Jahren leer und hat damit ihren Zweck erfüllt.

### **Besuch aus unserer Partnergemeinde Jantarny**

Auch in diesem Jahr konnte der Ausschuss für Gemeindepartnerschaft Besuch aus Jantarny begrüßen. Für eine Woche weilte Ewgeni Snegowski in Gülzow. Herr Snegowski spricht fließend Deutsch und ist in Jantarny für uns Ansprechpartner, wenn wir Fragen haben. Inzwischen sind er und seine Familie gute Freunde von uns geworden. Ludmilla, seine Frau wird im Dezember nach Deutschland kommen.

Wie schon in den Vorjahren hatte Herr Snegowski einen Vortrag für uns in seinem Gepäck. Es ging um die „zwei Seiten“ der heutigen Bewohner im Kaliningrader Gebiet, genannt Oblast Kaliningrad. Man erinnert sich zunehmend daran, dass die Geschichte dieses Gebietes nicht erst mit dem Ende des 2. Weltkrieges beginnt. Der Philosoph Immanuel Kant wird verehrt, nach ihm ist die Kaliningrader Universität benannt. Jedes Jahr kommen Deutsche in das Kaliningrader Gebiet, um nach Spuren der Vergangenheit ihrer Familien zu suchen. Oft ist nichts mehr zu finden, weil viele Dörfer und Gemeinden nach dem Weltkrieg dem Erdboden gleich gemacht wurden. Doch man findet immer wieder Russen, die sich auskennen und gern bei der Spurensuche helfen. Dazu gehören auch Herr Snegowski und seine Frau. Und wenn die nicht helfen können, dann wissen sie jemanden, der sich in dem Gebiet gut auskennt.

So konnten in diesem Jahr einem unserer Mitreisenden silberne Besteckteile ausgehändigt werden, die vor vielen Jahren im Dorf seines Großvaters ausgegraben worden sind. Viele Flüchtlinge haben vor ihrer Flucht Wertsachen im Garten vergraben. Von dem Dorf selbst ist inzwischen fast nichts mehr zu erkennen, und ob die Besteckteile wirklich vom Hof des Großvaters stammen ist ungewiss. Aber unsere Reisegruppe war sehr beeindruckt von diesem Erlebnis. Von solchen Spurensuchen berichtete Herr Snegowski in seinem Vortrag und zeigte eindrucksvolle Bilder dazu.



Auch auf die derzeitige politische Lage ging er ein. Zurzeit ist der Marinehafen Baltisk, früher Pillau, für Ausländer gesperrt. Die Bevölkerung ist verunsichert und macht sich Gedanken, wie man die problematische Situation in der Ukraine lösen wird. Herr Snegowski beendete seinen Vortragsabend mit spaßigen Geschichten und Liedern aus Ostpreußen. Nach einem gemeinsamen Frühstück von „Jantarny-Reisenden“ und unserm Ewgenie am Freitagmorgen im Markttreff, hieß es dann Abschied nehmen.

**Monika Lahann (Ausschussvorsitzende)**

Die Sitzungen der Ausschüsse und die Sitzung der Gemeindevertretung sind öffentlich. Sie sind als Gast herzlich willkommen. Die nächste **Gemeindevertreterversammlung** findet am **Mittwoch, den 3.12.14 um 19 Uhr** im Markttreff statt.

**Mit freundlichen Grüßen**  
**Ihre SPD Fraktion in der Gemeindevertretung Gülzow**

v.i.S.d.P. Marion Horst, Geesthacher Str. 22, 21483 Gülzow



**Unser Dorf hat Zukunft**